

Prof. Littmann
H.G. 21
St. Oldenburg (Old.)

Postkarte

H6015



Die lükt. u. oriental. Skizzen
werden jetzt voll stark ab-
nehmen. Die Wände deckt (deutl.)
und habe ununterbrochen rich-
tigt und in der Oldenburg wie
"aus", was "nur" - ein am
ih bei Ruhrtor nur gewünsch-
tung - jetzt leider in den längst
abfit gemacht.
Mit den herzlichsten Grüßen
a. s. u. Sie oben
Ihr pf. Littmann



Herrn Ph.D. Prof. Dr.

J. Goldziher

Budapest

Hollo-utca 4.

Ungarn

Oldenburg, Alter, Gottlobstr. 16.
3/5/19.

Lieber Freund: - Als ich hier vor 2½
Wochen ankam, fand ich zwei Karten von
Ihnen vor, für die ich Ihnen herzlich dankt.
Es war mir sehr lieb wieder von Ihnen zu
hören, vor allem auch, daß es Ihnen gesund-
heitlich wieder etwas besser geht. Dafs ich
Ihre Zeits mit den allerbesten und herzlichsten
Wünschen gedenke, wissen Sie ja, und ich brauche
es Ihnen nicht erst zu sagen. Und mit diesen
Wünschen verbindet sich also die aufrichtige
Dankbarkeit gegen Sie für all das persönliche
Wohlbefinden mir gegenüber und für die unent-
reiche Belehrung durch Ihre Schriften. Als N. ein-
mal in Stettinburg mit mir über eine Arbeit
von Ihnen sprach (es war der Aufsatz in ZA über
den Neoplatonismus im Islam), sagte er: "Das
Kennen sie alle nicht!" - Nach Stettinburg kann
man viele Postkarten schicken. Sie haben
heute die Kaiser-Friedr.-St. in Aar. de la Paix um-
getauft. Ich habe vor Kurzem eine Karte von N.,
und ich schreibe Ihnen jetzt täglich. - Vielen
dank für das Zitat aus der Revue Africaine.